

## Presseinformation

### Import Promotion Desk auf der ITB Berlin:

### Neue Partner für nachhaltige Reisen kennenlernen

Initiative zur Tourismusförderung stellt auf der ITB Berlin rund 30 Anbieter für nachhaltige Reisen aus Entwicklungs- und Schwellenländern vor

**Bonn/Berlin, 26.01.2023 – „Nachhaltiges Reisen ist in der Tourismus-Branche nicht mehr wegzudenken“, betont Nora Eichkorn, Expertin für nachhaltigen Tourismus beim Import Promotion Desk (IPD). „Die Nachfrage nach individuellen und nachhaltigen Reiseangeboten wächst und wir unterstützen europäische Veranstalter dabei, ihr Angebot zu erweitern.“** Rund 30 sorgfältig ausgewählte Tourismusunternehmen aus Ecuador, Nepal, Tunesien und Usbekistan präsentiert das IPD auf der ITB Berlin, die vom 7. bis 9. März stattfindet. Alle Unternehmen wurden von IPD-Experten vorab geprüft und auf die europäischen Marktanforderungen vorbereitet. Das IPD ist ein Projekt des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Seine Matchmaking-Services sind neutral und kostenfrei.

### Nachhaltigkeit: Umfassendes Angebot

Die Themen Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz stehen bei 80 Prozent der internationalen Auslandsreisenden hoch im Kurs, so das Beratungsunternehmen IPK International. Die kleinen und mittelständischen Tourismusunternehmen im IPD-Programm richten ihr Angebot am Grundsatz der Nachhaltigkeit aus. Viele von ihnen engagieren sich in regionalen Projekten im Umwelt- und Naturschutz sowie in sozialen Initiativen. So entwickelt das usbekische Unternehmen „Responsible Travel Uzbekistan“ gemeindebasierte Tourismus-Angebote und schafft auf diese Weise zusätzliche Einkommensmöglichkeiten für ländliche Regionen.

### Abseits der klassischen Routen

Das Angebot der IPD-Unternehmen umfasst ein großes Portfolio von breit aufgestellten Incoming Agenturen bis hin zu außergewöhnlichen Erlebnis- und Spezial-Reisen. Ein besonderes Erlebnis ist es z.B. in der „Kuyana Lodge“ mitten im Herzen des Regenwaldes zu übernachten. Für Natur- und Vogelliebhaber bieten Anbieter wie „Marakanda Travel“ aus Usbekistan und „Tunisia Ecotourism“ botanische Führungen und Vogelbeobachtungen an. In Nepal und Usbekistan unterstützt das IPD zudem Tourismusprojekte, wie „Community Homestay Network“ und „Uztravel Silk Road“, bei denen Reisende abgelegene Regionen entdecken und bei Einhei-

Gefördert vom



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Durchgeführt von



**BGA**  
Bundesverband  
Großhandel, Außenhandel,  
Dienstleistungen e.V.



mischen übernachten. „Bevor wir die Tourismusunternehmen in das IPD-Programm aufnehmen, besuchen und evaluieren wir sie vor Ort“, sagt Nora Eichkorn. „Unser Ziel ist es, mit unserer Vorauswahl den Aufwand für europäische Reiseanbieter zu reduzieren und ihnen so einen Mehrwert zu bieten. Das können zum Beispiel sein: besondere Unterkünfte, außergewöhnliche Touren, bei denen die Reisende wenig bekannte Facetten des Landes kennenlernen, und verantwortungsvolle Unternehmen. Wir unterstützen dabei, den Nachhaltigkeitstrend zu nutzen und das Reiseangebot ökologisch sowie sozial nachhaltiger aufzustellen.“

### **„Sasane Sisterhood“ aus Nepal gewinnt To Do Award für sozialverantwortlichen Tourismus**

„Sasane Sisterhood Trekking & Travels“ aus Nepal wird auf der ITB 2023 mit dem diesjährigen „To Do Award Human Rights in Tourism“ des Studienkreises für Tourismus und Entwicklung e.V. ausgezeichnet. „Sasane Sisterhood“ – seit 2019 im IPD-Programm – bildet benachteiligte Frauen, insbesondere Frauen, die Opfer von Gewalt und Menschenhandel geworden waren, zu Touristenführerinnen aus. Die Ausbildung zu Tour Guides trägt zur sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Emanzipation der Frauen bei. Sie lernen die Bedürfnisse der lokalen Bevölkerung mit den Anforderungen der Reisenden in Einklang zu bringen. Das Angebot von „Sasane Sisterhood“ umfasst Touren durch Kathmandu, in das Umland mit Blick auf den Himalaya und in das Annapurna-Gebirge. Ebenfalls nominiert waren die IPD-Unternehmen „Tierra del Volcán“ aus Ecuador, „Community Homestay Network“ aus Nepal und „Responsible Travel Uzbekistan“. Alle vier IPD-Unternehmen arbeiten eng mit der lokalen Bevölkerung bei ihren touristischen Angeboten zusammen. Die offizielle Verleihung des mit 5.000 CHF dotierten Preises findet am 7. März um 14.00 Uhr auf der Bühne in Halle 3.1 statt.

**IPD auf der ITB Berlin: Halle 4.1b, Stand 212**

Gefördert vom

Durchgeführt von

### **Import Promotion Desk (IPD)**

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Import- und Tourismusförderung** in Deutschland.

Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Reiseveranstaltern.

Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Geschäftsbeziehungen. Europäischen Unternehmen erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie bei der Suche nach neuen, nachhaltigen Dienstleistern und Produkten.

Aktuell ist das IPD in 16 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien, Ukraine und Usbekistan.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Produktgruppen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, nachhaltige Holzprodukte, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter [www.importpromotiondesk.de](http://www.importpromotiondesk.de).

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

#### **Import Promotion Desk (IPD)**

Nora Eichkorn  
IPD Expertin Nachhaltiger Tourismus  
Phone: +49 (0) 30 590 099 462  
E-Mail: [eichkorn@importpromotiondesk.de](mailto:eichkorn@importpromotiondesk.de)

#### **Pressekontakt**

Annegret Winzer  
w communications  
Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14  
E-Mail: [a.winzer@w-communications.de](mailto:a.winzer@w-communications.de)

Gefördert vom

Durchgeführt von